

Zwölf Projekte starten in unserer Region

Die Projekte

	Antragsteller	Projekt	Anwesende
1.	Gemeinde Biebertal	Jugendworkshop zur Errichtung eines Pumptracks	Bürgermeisterin Patricia Ortmann, Gemeinde Biebertal
2.	Gemeinde Biebertal	Konzept Coworking und KreativLab zur Nachnutzung der ehemaligen Zigarrenfabrik in Biebertal	Bürgermeisterin Patricia Ortmann, Gemeinde Biebertal
3.	Catarina Hufschild	Ausstattung eines Bistros/Cafés Existenzgründung	Catarina Hufschild, Inhaberin
4.	flightobsession GmbH Christina Ziech	Ausstattung des Wohnmobilstellplatzes in Grünberg -Betriebsweiterung	Christina Ziech, Geschäftsführerin
5.	Landkreis Gießen	Soziale Vernetzung im ländlichen Raum digital gestalten	Uwe Happel, Leiter der Stabsstelle Kreisentwicklung und Strukturförderung, Landkreis Gießen
6.	Jonas Weisel	Erwerb einer Mulchpflanzmaschine Betriebsweiterung Jonas Weisel	Jonas Weisel, Landwirt aus Lich
7.	Landkreis Gießen	Prüfung und Vorbereitung von zertifizierbaren Wanderwegen im LK Gießen	Dr. Manfred Felske-Zech, Leiter der Stabsstelle Wirtschaftsförderung, Tourismus und Kreisentwicklung des Landkreises Gießen
8.	Landkreis Gießen	Machbarkeitsstudie "Wandern über Grenzen"	Dr. Manfred Felske-Zech, Leiter der Stabsstelle Wirtschaftsförderung, Tourismus und Kreisentwicklung des Landkreises Gießen
9.	Stadt Lich	Nutzungskonzept "Alte Schlosserei" in Lich-Langsdorf	Bürgermeister Julien Neubert, Stadt Lich
10.	Gemeinde Heuchelheim	Umweltstation Lahnaue als außerschulischer Lernort	Dr. Peter Ströde, Vorsitzender, NABU Gruppe Heuchelheim/Kinzenbach Dr. Manfred Ehlers, Erster Beigeordneter, Gemeinde Heuchelheim
11.	Gemeinde Langgöns	Touristisches Entwicklungskonzept und Kampagne Steinbruch Oberkleen, Langgöns	Bürgermeister Marius Reusch, Gemeinde Langgöns
12.	Gemeinde Langgöns	Treffpunkt Dorfgarten Niederkleen	Bürgermeister Marius Reusch, Gemeinde Langgöns Doris Müller Heinz, Museumsleiterin, Heimatmuseum Niederkleen Jürgen Knorz, Heimatmuseum Niederkleen

Zwölf Projekte starten in unserer Region

Infos zu LEADER-Projekten, gefördert über EU und Landesmittel

Biebertal

Ausstattung eines Bistros/Cafés, Existenzgründung

Anwesende und Antragstellerin: Catarina Hufschild

Direkt am Gail'schen Park wird eine geschlossene Eisdiele zu neuem Leben erweckt. Im neuen Café werden vegane, regionale Produkte und auch sizilianische Spezialitäten angeboten. Neben dem Frühstücksangebot wird es kleinere Speisen zum Mitnehmen geben. Ein Mittagstisch leitet zur nachmittäglichen Kaffeetafel über.

Fördergebiet: Biebertal, Projektträger: Catarina Hufschild

Zuwendungssumme: 10.372 Euro

Fördergegenstand: Ausstattung des Cafés

Jugendworkshop zur Errichtung eines Pumptracks

Anwesende und Antragstellerin: Bürgermeisterin Patricia Ortmann, Gemeinde Biebertal

In einem Workshop schauen sich Kinder und Jugendliche Strecken an und planen mit fachlicher Begleitung ihren eigenen Pump-Track in Biebertal.

Fördergebiet: Biebertal, Projektträger: Gemeinde Biebertal

Zuwendungssumme: 5.070 Euro

Fördergegenstand: Moderation und Koordination eines Jugendworkshops

Langgöns

Treffpunkt Dorfgarten Niederkleen

Anwesende und Antragsteller: Bürgermeister Marius Reusch, Gemeinde Langgöns

Ein Bauerngarten mit saisonalen und insektenfreundlichen Pflanzen wird neuer Treffpunkt für die Dorfgemeinschaft und neuer Teil des Heimatmuseums. Neben der Baumpflege erhält die Anlage Wege, Beete und einen Zaun.

Fördergebiet: Langgöns, Projektträger: Gemeinde Langgöns

Zuwendungssumme: 23.924 Euro

Fördergegenstand: Gestaltung der Außenanlage

Touristisches Entwicklungskonzept und Kampagne Steinbruch Oberkleen

Anwesende und Antragsteller: Bürgermeister Marius Reusch, Gemeinde Langgöns

Der Oberkleener Steinbruch soll im Rahmen eines sanften, naturverträglichen Konzeptes touristisch entwickelt werden unter Beibehaltung der bislang vorhandenen Nutzungen durch Angelsportverein, Tauchclubs, Wanderer und Radfahrer. Geplant ist ebenfalls ein angepasstes gastronomisches Angebot (Café, Kiosk) sowie Umweltbildungsangebote.

Zwölf Projekte starten in unserer Region

Fördergebiet: Langgöns, Projektträger: Gemeinde Langgöns

Zuwendungssumme: 17.760 Euro

Fördergegenstand: Konzept- und Kampagnenentwicklung, Workshops

Lich

Erwerb einer Mulchpflanzmaschine, Betriebserweiterung

Anwesende und Antragsteller: Jonas Weisel, Landwirt

Mit dem Projekt "Mulchgemüse für die Region" setzt Jonas Weise das Mulchgemüseprojekt der Universität Gießen fort. Ziel ist es regionales und nachhaltiges Bio-Gemüse für den Landkreis Gießen anzubauen. Mit der Anschaffung eines MulchTec-Planter kann das Gemüse mit einem geringeren Einsatz von externen Düngemitteln und einer geringen bis keine Bewässerung angebaut werden.

Fördergebiet: Lich, Projektträger: Jonas Weisel

Zuwendungssumme: 18.084 Euro

Fördergegenstand: Mulch Tec-Planter

Grünberg

Ausstattung des Wohnmobilstellplatzes in Grünberg, Betriebserweiterung

Anwesende und Antragstellerin: Christina Ziech, Geschäftsführerin

Unternehmerin Christina Ziech nutzte die Chance und kaufte ein lang brachliegendes Grundstück in direkter Nachbarschaft zu Campingplatz und Familienbad in Grünberg. Platz ist hier für 50 Wohnmobile. Der Platz wird neu befestigt, Frisch- und Abwasser angeschlossen, Stromsäulen aufgebaut und ein Sanitärgebäude errichtet.

Fördergebiet: Grünberg, Projektträger: Christina Ziech

Zuwendungssumme: 25.000 Euro

Fördergegenstand: Ausstattung Außenanlagen

Landkreis Gießen

Machbarkeitsstudie „Wandern über Grenzen“

Anwesende und Antragsteller: Dr. Manfred Felske-Zech, Leiter der Stabsstelle Wirtschaftsförderung, Landkreis Gießen

Basis für die Machbarkeitsstudie ist die »Alte Straße« als etwa 15 Kilometer langer historischer Grenzweg zwischen Staufenberg und Roßberg. Es sollen vier Wanderrouten eingebunden werden, die auf einer einstigen Exkursion des Naturforschers Senckenberg basierten. Zur besseren Vermarktbarkeit wird eine Wanderregion konzipiert, die aus

Zwölf Projekte starten in unserer Region

mehreren zertifizierten Rundwanderwegen bestehen soll, die durch den Grenzweg verbunden werden. Es wird angedacht das historische Thema „Grenze“ zu bespielen.

Fördergebiet: Landkreis Gießen, Projektträger: Landkreis Gießen

Zuwendungssumme: 10.275 Euro

Fördergegenstand: Dienstleistungen zur Erstellung der Studie

Soziale Vernetzung im ländlichen Raum gestalten

Anwesende und Antragsteller: Uwe Happel, Leiter der Stabsstelle Kreisentwicklung und Strukturförderung, Landkreis Gießen

Für die Kommunen im Landkreis sind die Digitalisierung und damit einhergehende Herausforderungen ein wichtiges Thema. Sowohl Implementierung neuer Medien in der Fläche als auch die Schaffung eines ehrenamtlich getragenen Weiterbildungs- und Mitmachnetzwerks stellen allerdings eine sowohl personelle als auch finanzielle Herausforderung dar. Hier kann eine zentrale Koordinierungsstelle beim Landkreis, unter Rückgriff auf bereits bestehende und erfahrene Institutionen (Kreisvolkshochschule, Gemeinwesenarbeit) ein wertvolles Instrument sein, um die angesprochenen Ziele zu realisieren und die lokalen Ebenen zu unterstützen.

Fördergebiet: Landkreis Gießen, Projektträger: Landkreis Gießen

Zuwendungssumme: 98.812 Euro

Fördergegenstand: Personalkosten Koordinierungsstelle, Öffentlichkeitsarbeit

Prüfung und Vorbereitung von zertifizierbaren Wanderwegen im Landkreis Gießen

Anwesende und Antragsteller: Dr. Manfred Felske-Zech, Leiter der Stabsstelle Wirtschaftsförderung, Landkreis Gießen

Die Prüfung und Vorbereitung von ausgewählten zertifizierbaren Wanderwegen in den vier Teilräumen des Landkreises Gießen ergibt eine Beschilderungsplanung und Wegweisungskataster, Montage-Kataster für sonstige Wanderinfrastruktur.

Dadurch erfolgt eine Verbesserung der touristischen Wanderinfrastruktur im Landkreis Gießen durch die Installation von Qualitätswegen und dem Ausbau des touristischen Wanderangebotes, um Wandergäste für einen längeren Aufenthalt zu gewinnen und Wertschöpfung in der Region zu initiieren.

Fördergebiet: Landkreis Gießen, Projektträger: Landkreis Gießen

Zuwendungssumme: 30.000 Euro

Fördergegenstand: Vor-Ort-Termine, Vorbereitung und Prüfung, Abschlussdokumentation

Zwölf Projekte starten in unserer Region

Umweltstation Lahnaue als außerschulischer Lernort

Anwesende und Antragsteller: Dr. Peter Ströde, Vorsitzender, NABU Gruppe Heuchelheim/Kinzenbach, Dr. Manfred Ehlers, Erster Beigeordneter, Gemeinde Heuchelheim

Die Lahnaue ist eine durch die landwirtschaftliche und später durch den Kiesabbau entstandene Kulturlandschaft. Die Zielkonflikte in der Nutzung dieser Landschaft zwischen Landwirtschaft (Nahrungsmittelerzeugung), Naturschutz und Freizeitnutzung lassen sich prägnant darstellen. Um den bedeutenden Naturraum Lahnaue, seine Dynamik, seine konkurrierenden Nutzungsziele und seine Tier- und Pflanzenwelt kennenzulernen, soll eine Umweltstation („Umweltstation Lahnaue“) als außerschulischer Lernort etabliert werden. Ziele: Die vom Wetterdienst zur Verfügung gestellte Wetterhütte soll in die Lahnaue versetzt und angeschlossen werden.

Fördergebiet: Landkreis Gießen, Projektträger: Landkreis Gießen

Zuwendungssumme: 200.000 Euro

Fördergegenstand: Vor-Ort-Termine, Vorbereitung und Prüfung, Abschlussdokumentation

Zwölf Projekte starten in unserer Region

Infos zu Projekten, gefördert über Landesmittel

Biebertal

Konzept Coworking und KreativLab zur Nachnutzung der ehemaligen Zigarrenfabrik

Anwesende und Antragstellerin: Bürgermeisterin Patricia Ortmann

Aus der alten, denkmalgeschützten Zigarrenfabrik, die seit vielen Jahren Ort des Baubetriebshofes der Gemeinde Biebertal ist, soll ein Raum für Start-up im Handwerk und der Kreativwirtschaft mit Möglichkeiten für Coworking werden. Gemeinsame Hallen und Arbeitsplätze sollen geschaffen, der ländliche Raum aufgewertet und zwingend an der Gewinnung und Bindung von Fachkräften für die Region gearbeitet werden. Ziel: Nutzungs- und Raumkonzept, das Grundlage für die Umsetzung der Maßnahme.

Fördergebiet: Biebertal, Projektträgerin: Gemeinde Biebertal

Zuwendungssumme: 11.700 Euro

Fördergegenstand: Veranstaltungen, Konzept, Infomaterial

Lich

Nutzungskonzept "Alte Schlosserei" in Lich-Langsdorf

Anwesende und Antragsteller: Bürgermeister Julian Neubert

Die Stadt Lich beabsichtigt den Aufbau einer Mehrgenerationenwohn- und Begegnungsstätte auf

dem Gelände eines ehemaligen Schlossereibetriebes im Stadtteil Langsdorf. Es soll ein Nutzungs- und Raumkonzept erarbeitet werden mit Bürgerinnen und Bürgern, des Ortsbeirates sowie der städtischen Gremien. Für die Arbeit der Projektentwicklungsgruppe sind die Installation einer Lenkungsgruppe sowie eine Moderation und Begleitung durch einen Architekten notwendig, der den Ergebnisstand des Erarbeitungsprozesses planerisch abbilden und visualisieren kann.

Fördergebiet: Lich, Projektträgerin: Stadt Lich

Zuwendungssumme: 61.982 Euro

Fördergegenstand: Moderation, Öffentlichkeitsarbeit, Entwurf, Betreiberkonzept, Workshops